Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, [2. 10. 1894]

Lieber Arthur! Mit Ihrem Brief hab ich mich sehr gefreut. Wenn man Tagelang stu \overline{m} unter schönen Sachen herum geht freut einen eine – na wie soll ich sagen, – na eine bekannte sti \overline{m} e wieder –

Ich bin von den Uffizien gekomen u. habe auf dem Wege ins Restaurant Ihren Brief von der Post geholt und ihn dann mit Behagen während des Speisens gelesen. Ich habe Aufsehen erregt weil ich fortwährend, auch nachher geschmunzelt habe, schließlich hat der Kellner auch geschmunzelt und mich für eine heitere joviale Natur gehalten.

Sie schreiben imer schlechter; d. h. ich kann sehr schwer ¡Ihre Zeilen entziffern, höchstens die Unterschrift, und die heisst dann »Richard«. Wenn Sie mich nach der »Madonna« fragen, und noch dazu so nebenher im Postscriptum ({2, 4, 6, 8 – – – ∞?}gradig?) so beweist dies nur daß »sie« Ihre sexuelle Phantasie stark erregt. Bitte. – Bitte tun Sie wie wenn ich nicht zu Hause wäre. – Sie können auch nach meiner Adresse fragen, – mehrmals – ¡und dabei findet sich Gelegenheit. Bitte: Bahr soll die »Zeit« (die erste Numer) a posta ferma Rom senden – ja? Von Donnerstag an, bitte adressiren Sie auch die Briefe u. Karten an mich, dorthin. Und schreiben Sie mir öfters: Ich werde jeden Tag vor Tisch mir etwas von Ihnen abholen gehen. Ihr »Guercino« hängt in Mailand. Grüße bitte richten Sie ein für allemal à discretion aus, wissen Sie, so als Belohnung. Herzlichst Ihr –

Richard

Dienstag ^(1/2 11)^ früh,! Florenz

© CUL, Schnitzler, B 8.
Brief, 1 Blatt, 4 Seiten
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift beschriftet »Florenz, 2/10 94« und nummeriert: »48«

□ 1) Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: Briefwechsel 1891–1931. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 61–62. 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931). Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018.

Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr, Guercino Werke: Die Verstoßung der Hagar

10

15

20

Orte: Florenz, Mailand, Rom, Uffizien, Wien Institutionen: Die Zeit. Wiener Wochenschrift QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, [2. 10. 1894]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00375.html (Stand 11. Mai 2023)